

TB 40-1 「emperaturbegrenzer/-wächter

Anwendbar für Heizen und Kühlenprozesse Für alle Thermoelementtypen und Widerstandsgeber BluePort Frontschnittstelle und BlueControl Software **Wartungsmanager und Errorliste**

Rücksetzen über frontseitige Taste Rücksetzen über externen Kontakt

Typgeprüft nach EN 14597 (ersetzt DIN 3440) und cULus

ANWENDUNGEN

- Alle Anlagen in denen die Überschreitung bzw. Unterschreitung einer bestimmten Temperatur zu Schäden führt
- > Wärmeerzeugungsanlagen mit Vorlauftemperaturen bis 120°C nach DIN 4751
- ➤ Heißwasseranlagen mit Vorlauftemperaturen von mehr als 110°C nach DIN 4752
- > Wärmeübertragungsanlagen mit organischen Wärmeträgern nach **DIN 4754**
- ➤ Ölfeuerungsanlagen nach DIN 4755

BESCHREIBUNG

Frontschnittstelle und Engineering Tool

Über die BlueControl Software und vorallem den komfortablen Anschluß über die BluePort Frontschnittstelle kann man ohne langes Studieren der Bedienungsanleitung die gewünschte Aufgabenstellung lösen.

Natürlich können auch fast alle Einstellungen komfortabel über die Gerätefront durchgeführt werden (siehe auch Seite 4, BlueControl)

Steckhar

Durch die steckbaren Geräteeinschübe sind die TB 40-1 Temperaturbegrenzer sehr schnell, werkzeuglos, und ohne Beeinträchtigung der Verdrahtung austauschbar.

Passwortschutz

Die Verstellung des Grenzwertes ist durch eine Paßwort und den internen Sicherheitsschalter gesichert.

TECHNISCHE DATEN

EINGÄNGE

ISTWERTEINGANG INP1

Auflösung: > 14 Bit

Dezimalpunkt: 0 bis 3 Nachkommastellen

Grenzfrequenz: 2 Hz (analog)

dig. Eingangsfilter: einstellbar 0,000...9999 s

Abtastzyklus: 100 ms Messwertkorrektur: 2-Punkt- oder Offsetkorrektur

Thermoelemente

 \rightarrow Tabelle 1

Eingangswiderstand: $\geq 1 \, \text{M}\Omega$

Einfluß des

Quellenwiderstands: $1 \mu V/\Omega$

Temperaturkompensation

Maximaler Zusatzfehler $\pm 0.5 \, K$

Bruchüberwachung

Strom durch den Fühler: $\leq 1 \mu A$

Widerstandsthermometer

Anschlusstechnik: 3-Leiter Leitungswiderstand: max 30 Ohm Messkreisüberwachung: Bruch und Kurzschluss

Sondermessbereich

Mit der BlueControl Software kann die für den Temperaturfühler KTY 11-6 abgelegte Kennlinie angepasst werden.

physikalischer Meßbereich: 0...4500 Ohm Linearisierungssegmente

Strom und Spannungsmessbereiche

Messanfang, Messende: beliebig innerhalb des

Messbereich

Skalierung: beliebig -1999...9999 Linearisierung:

16 Segmente,

anpassbar mit BlueControl

Dezimalpunkt: einstellbar

Messkreisüberwachung: 12,5% unter Messanfang (2mA, 1V)

STEUEREINGANG DI1 (RESET)

Anschluss eines potentialfreien Kontaktes (Tasters) der zum Schalten "trockener" Stromkreise geeignet ist.

Geschaltete Spannung: 2,5 V Strom: 50 μΑ

AUSGÄNGE

LC AUSGANG

Funktion

Unterbrechung der Energiezufuhr bei Überschreitung bzw. Unterschreitung des eingestellten Grenzwertes.

Schaltdifferenz: 0,5 °C

Kontaktart: Potentialfreier Wechsel Schaltleistung maximal: 500 VA, 250 V, 2A bei

48...62 Hz, ohmsche Last

Schaltleistung minimal: 5V, 10 mA AC/DC Lebensdauer elektrisch: 600.000 Schaltspiele

bei max. Schaltleistung

"Hinweis:

Bei Version TB40-1x**2**-... und TB40-1x**3**-...sind LC- und OUT2-Kontakt in Reihe geschaltet und werden parallel angesteuert!"

AUSGÄNGE OUT1, OUT2

Funktion

Zusatzalarme mit MAX, MIN oder MAX+MIN Überwachung mit einstellbarer Hysterese

Überwachbare Signale:

- Istwert (absolut)
- Differenz zum Grenzwert (relativ)
- Fühlerbruch/Kurzschluss

Je nach eingestellter Eingangsart, wird das Eingangssignal auf Bruch, Verpolung und Kurzschluss überwacht.

Kontaktart: 2 Schließer mit

gemeinsamen Kontaktanschluss

Schaltleistung maximal: 500 VA, 250 V, 2A bei

48...62 Hz, ohmsche Last

Schaltleistung minimal: 6V, 1 mA DC

Lebensdauer elektrisch: 800.000 Schaltspiele bei

max. Schaltleistung

Hinweis:

2

Bei Version TB40-1x2-... und TB40-1x3-...steht OUT2 nicht als Zusatzkontakt zur Verfügung!"

Bei Anschluss eines Steuerschützes an LC, OUT1 und OUT2 ist eine RC-Schutzbeschaltung nach Angaben des Schützherstellers am Schütz erforderlich, um hohe Spannungsspitzen zu vermeiden.

WARTUNGSMANAGER

Anzeige von Fehlermeldungen, Warnungen und gespeicherten Grenzwertmeldungen in der Errorliste. Meldungen werden gespeichert und können manuell zurückgesetzt werden.

Mögliche Elemente der Errorliste:

Blinkende Error LED zeigt aktiven Alarm in der Errorliste:

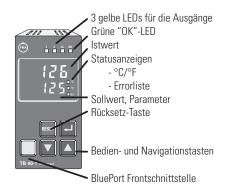


Fühlerbruch, -kurzschluss, Polaritätsfehler, gespeicherte Grenzwerte, Nachkalibrationswarnung, Interne Fehler (RAM, EEPROM, ...)

BEDIENUNG UND ANZEIGE

Anzeige

Istwert 7-Segment 10,5 mm LED
Untere Anzeige 7-Segment 7,8 mm LED



HILFSENERGIE

Je nach Bestellung:

WECHSELSPANNUNG

Spannung: 90...260 V AC Frequenz: 48...62 Hz Leistungsaufnahme ca. 5 VA

ALLSTROM 24 V UC

Wechselspannung: 20,4...26,4 V AC
Frequenz: 48...62 Hz
Gleichspannung: 18...31 V DC
Leistungsaufnahme: ca: 5 VA (W)

VERHALTEN BEI NETZAUSFALL

Konfiguration, Parameter und eingestellte Sollwerte, Betriebsart: Dauerhafte EEPROM-Speicherung

BluePort FRONTSCHNITTSTELLE

Anschluss an der Gerätefront über PC-Adapter (siehe "Zusatzgeräte"). Über die BlueControl Software kann der TB 40-1 konfiguriert, parametriert und bedient werden.

UMGEBUNGSBEDINGUNGEN

Schutzart

Gerätefront: IP 65 (NEMA 4X)

Gehäuse: IP 20 Anschlüsse: IP 00

Zulässige Temperaturen

Betrieb: 0...60°C
Anlaufzeit: <15 Minuten
Grenzbetrieb: -20...65°C
Lagerung: -40...70°C

Tabelle 1 Thermoelementmessbereiche

Thermoelementtyp		Meßbereich		Genauigkeit	Auflösung (∅)
L	Fe-CuNi (DIN)	-100900°C	-1481652°F	≤ 2 K	0,1 K
J	Fe-CuNi	-1001200°C	-1482192°F	≤ 2 K	0,1 K
K	NiCr-Ni	-1001350°C	-1482462°F	≤ 2 K	0,2 K
N	Nicrosil/Nisil	-1001300°C	-1482372°F	≤ 2 K	0,2 K
S	PtRh-Pt 10%	01760°C	323200°F	≤ 2 K	0,2 K
R	PtRh-Pt 13%	01760°C	323200°F	≤ 2 K	0,2 K
T	Cu-CuNi	-200400°C	-328752°F	≤ 2 K	0,05 K
C	W5%Re-W26%Re	02315°C	324199°F	≤ 2 K	0,4 K
D	W3%Re-W25%Re	02315°C	324199°F	≤ 2 K	0,4 K
E	NiCr-CuNi	-1001000°C	-1481832°F	≤ 2 K	0,1 K
B ⁽¹⁾	PtRh-Pt6%	0(100)1820°C	32(212)3308°F	≤ 3 K	0,3 K
Spezial		-2575 mV		≤ 0,1 %	0,01 %

⁽¹⁾ Angaben gelten ab 100°C

Tabelle 2 Widerstandsgeber

Art	Messstrom	Meßbereich		Genauigkeit	Auflösung (∅)	
Pt100		-200850°C	-3281562°F	≤1 K	0,1 K	
Pt1000	0,2 mA	-200200°C	-328392°F	≤2 K	0,1 K	
KTY 11-6*		-50150 °C	-58302 °F	≤ 2 K	0,05 K	

^{*} Oder Spezial

Tabelle 3 Strom und Spannungsmessbereiche

	, 8		
Meßbereich	Eingangswiderstand	Genauigkeit	Auflösung (∅)
0-10 Volt	≈ 110 kΩ	≤ 0,1 %	0,6 mV
0-20 mA	49 Ω (Spannungsbedarf ≤ 2,5 V)	≤ 0,1 %	1,5 μΑ

TB 40-1

Feuchte

75% im Jahresmittel, keine Betauung

Erschütterung und Stoß

Schwingung Fc (DIN 68-2-6)

Frequenz: 10...150 Hz im Betrieb: 1g bzw. 0,075 mm außer Betrieb: 2g bzw. 0,15 mm

Schockprüfung Ea (DIN IEC 68-2-27)

Schock: 15g Dauer: 11ms

Elektromagnetische Verträglichkeit

Erfüllt EN 61 326-1 (für kontinuierlichen, nicht-üb

(für kontinuierlichen, nicht-überwachten Betrieb)

Elektrische Anschlüsse:

Fig. 1: Anschlussbild TB 40-1 (bis 2011-12) TB40-1x**0**-xxxxx/TB40-1x**1**-xxxxx Konfiguration **3** oder **4** (Tab.1)

Leitungsgeführte HF (EN 61000-4-6):

Klasse B, Einfluß ≤ 0,5%

ALLGEMEINES

Gehäuse

Werkstoff: Makrolon 9415 schwer

entflammbar

Brennbarkeitsklasse: UL 94 VO,

selbstverlöschend

Einschub, von vorne steckbar

Sicherheit

Entspricht EN 61010-1 (VDE 0411-1): Überspannungskategorie II Verschmutzungsgrad 2 Arbeitsspannungsbereich 300 V Schutzklasse II

Zulassungen

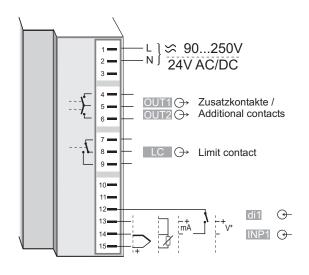
Typgeprüft nach DIN EN 14597 (ersetzt DIN 3440)

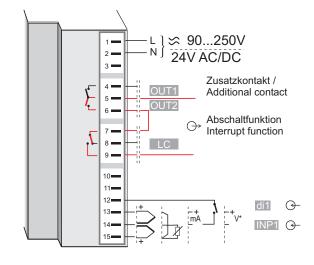
Mit den entsprechenden Fühlern einsetzbar in:

- Wärmeerzeugungsanlagen mit Vorlauftemperaturen bis 120°C nach DIN 4751
- Heißwasseranlagen mit Vorlauftemperaturen von mehr als 110°C nach DIN 4752
- Wärmeübertragungsanlagen mit organischen Wärmeträgern nach DIN 4754
- Ölfeuerungsanlagen nach DIN 4755

Elektrische Anschlüsse:

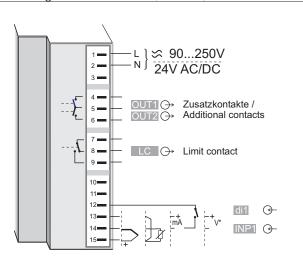
Fig. 2: Anschlussbild TB 40-1, EN 14597 (2009-1) TB40-1x**2**-xxxxx / TB40-1x**3**-xxxxx Konfiguration **7** oder 8 (Tab.1)



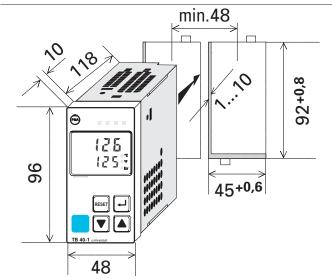


Elektrische Anschlüsse:

Fig. 3: TB 40-1als Temperaturwächter TW TB40-1x2-xxxxx / TB40-1x3-xxxxx Konfiguration 5 oder 6 (→Tab.1)



Einbaumaße:



TB 40-1 3

cULus-Zulassung

(Type 1, indoor use) File: E 208286

"**Hinweis:** Nur für Ausführungen TB40-1x**0**-... und TB40-1x**1**-...!"

Elektrische Anschlüsse

Flachsteckmesser 1 x 6,3 mm oder 2 x 2,8 mm nach DIN 46 244

Montage

Tafeleinbau mit je zwei Befestigungselementen oben/unten oder rechts/links Dicht an Dicht-Montage möglich

Gebrauchslage: beliebig Gewicht: 0,27 kg

Mitgeliefertes Zubehör

Bedienungsanleitung Befestigungselemente

ZUSATZGERÄTE

BlueControl (Engineering Tool)

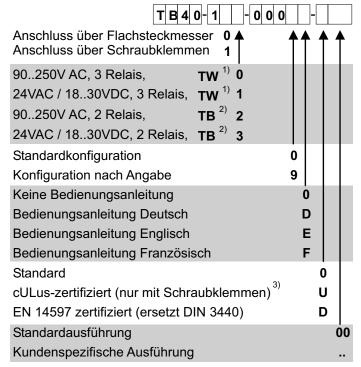
PC-Programm zur Konfiguration,
Parametrierung und Bedienung
(Inbetriebnahme) der TB 40-1
Temperaturbegrenzer. Außerdem
werden alle Einstellungen archiviert und
bei Bedarf ausgedruckt.
Je nach Ausführung steht ein
leistungsstarkes Datenerfassungsmodul
mit Trendgrafik zur Verfügung.
Die eingebaute Simulation dient zum
Test der Einstellungen.

Softwarevoraussetzung: Windows 95/98/NT/2000.

Konfigurationen die ausschließlich über die BlueControl Software vorgenommen werden können (nicht über die Fronttasten):

- Kundenspezifische Linearisierung
- Betriebstunden- und Schaltspielzahl-Grenzwert einstellen
- Umschalten auf 60 Hz Netzfrequenz
- Blockierung von Bedieneingriffen, Ebenen und Paßwortvergabe

AUSFÜHRUNGEN



- 1) Temperaturwächter
- 2) Temperaturbegrenzer TB (EN14597, 2009-1), nicht in Verbindung mit cULus
- 3) nicht als Temperaturbegrenzer erhältlich

ZUSATZGERÄTE

	Bestell-Nr.			
PC-Adapter für die BluePort Frontschnittstelle				
Normschienenadapter zur Montage des TB 40-1 auf Hutschienen				
Deutsch	9499-040-63418			
Englisch	9499-040-63411			
Französisch	9499-040-63432			
Deutsch	9499-040-93418			
Englisch	9499-040-93411			
Deutsch/Englisch/Französisch	www.pma-online.de			
Deutsch/Englisch/Französisch	9407-999-11001			
Deutsch/Englisch/Französisch	9407-999-11011			
	Deutsch Englisch Französisch Deutsch Englisch Deutsch/Englisch/Französisch Deutsch/Englisch/Französisch			

Hardwarevoraussetzung:

Zum Anschluss an den TB40-1 ist ein PC-Adapter (→ Zusatzteile) erforderlich.

Updates und Demosoftware auf: www.pma-online.de



Deutschland

Prozeß- und Maschinen- Automation GmbH P.O. Box 31 02 29 D-34058 Kassel

Tel.: +49 - 561- 505 1307 Fax: +49 - 561- 505 1710 E-mail: mailbox@pma-online.de Internet: http://www.pma-online.de

Österreich

PMA Prozeß- und Maschinen-Automation GmbH Zweigniederlassung Österreich Triester Str. 64, A-1100 Wien

Tel./Fax: +43 / 1 / 60 101-1865 Fax: -1911

E-mail: info@pma-online.at Internet: http://www.pma-online.at